Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Büchen am Donnerstag, den 08.11.2018; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:30 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Engelhard, Axel

<u>Gemeindevertreter</u>

Lüneburg, Henning Melsbach, Thorsten

Winkler, Patrick ab Top 4)

Witzel, Malte

wählbarer Bürger

Abrams, Johann

Pool-Vertretung

Bourjau, Axel

Horn, Carmen bis Top 4)

<u>Gäste</u>

Gladbach, Thomas Schwieger, Lars

<u>Verwaltung</u>

Möller, Uwe Bürgermeister

Schriftführer

Gierlinger, Florian

Abwesend waren:

wählbarer Bürger

Dust, Ansgar

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung
- 3) Einwohnerfragestunde
- 4) Bericht aus der Verwaltung
- 5) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2018
- 6) Haushaltssatzung und -plan 2019
- 7) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Engelhard eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist. Herr Dust ist für die heutige Sitzung entschuldigt.

2) Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung erheben sich keine Einwände.

3) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4) Bericht aus der Verwaltung

Herr Möller berichtet, dass die Ahndung von Parkgebühren am P+R-Platz mit eigenem Personal und einem Inkassobüro verfolgt werden soll. Zurzeit steht die Gemeinde mit verschiedenen Inkassounternehmen in Verhandlungen.

Die Verwaltung legt dem Finanzausschuss eine mit dem Wehrführer abgestimmte Liste mit den Ansätzen für den Bereich Feuerwehr vor. Die Ansätze werden so in den Nachtrag 2018 und in den Haushalt 2019 eingearbeitet.

Herr Engelhard ergänzt, dass nach einem Gespräch mit der Wehrführung von einer Änderung der Entschädigungssatzung zum jetzigen Zeitpunkt Abstand genommen werden soll. Von der Feuerwehr wird ein Konzept erstellt. Im Anschluss wird über die Entschädigungssätze neu beraten.

Seitens der Verwaltung wird eine Aufstellung der Grundstücksverkaufserlöse und der Erschließungsbeiträge zum B-Plan 55, die noch in diesem Jahr liquiditätswirksam werden sowie eine Übersicht der Grundstücke, die bereits verkauft bzw. reserviert sind, vorgestellt.

Herr Möller berichtet über den Eingang der Zuschussbescheide bezüglich der Einrichtung der Bushaltestellen.

5) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2018

Auf eine erneute Vorstellung des Nachtrags wird verzichtet.

Herr Bourjau bittet die Verwaltung um eine Aufstellung der Kosten des B-Plans 55 und der damit verbundenen Erlöse. Herr Möller sagt eine Vorlage im 1. Quartal 2019 zu.

Beschluss

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan und den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 in der abgestimmten Fassung zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6) Haushaltssatzung und -plan 2019

Auf eine erneute Vorstellung des Haushaltes wird verzichtet.

Über die Rückzahlung bzw. die Prolongation und die dazugehörigen Konditionen des Ende 2019 fälligen Darlehens über 2 Mio. Euro sowie des in 2021 fälligen Darlehens soll im nächsten Frühjahr beraten werden.

Herr Lüneburg bittet darum, dass die Darlehen mit Laufzeiten ohne Zinsbindung in der Darlehensliste gesondert markiert werden.

Beschluss

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung 2019 mit dem entsprechenden Haushaltsplan 2019 und den vorgeschriebenen Anlagen zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 2

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Verschiedenes

Der Finanzausschuss bittet die Verwaltung, die Auswirkungen einer Anhebung der Hebesätze am Beispiel einer Anhebung um 10%-Punkte zu berechnen und in der nächsten Ausschusssitzung vorzustellen. Eine Veränderung der Hebesätze findet zum jetzigen Zeitpunkt nicht statt.

Der Ausschuss einigt sich darauf, dass der Nachtrag lediglich in das Ratsinformationssystem eingestellt wird. Der Haushalt 2019 wird zusätzlich allen Gemeindevertretern in Papierform zugestellt.

Die am 13.11.2018 geplante Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses entfällt.

Axel Engelhard	Florian Gierlinger
Vorsitzender	Schriftführung